LIBERTY
Die unabhängige Vorsorgeplattform

BVG Sammelstiftung

Austrittsmeldung

Arbeitgeber

Vertrags-Nr. | Name | PLZ, Ort

Vorsorgenehmer

Name | Vorname | Versichertennummer (AHV)

Strasse, Nr. | PLZ, Ort

Geburtsdatum | Zivilstand | Geschlecht ❑ m ❑ w

Ende Arbeitsverhältnis

Austrittsdatum

Voll arbeitsfähig	❑ Ja	❑ Nein *
Vorzeitige Pensionierung	❑ Ja	❑ Nein
Austritt in Folge «Personalabbau/Restrukturierung»	❑ Ja	❑ Nein

* Bitte Formular «Meldung Arbeitsunfähigkeit/Todesfall» einreichen (Falls noch nicht gemeldet).

Neuer Arbeitgeber/ Pensionskasse

❑ Die Freizügigkeitsleistung ist auf die Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers zu übertragen (Übertragung ist bei Eintritt in eine neue Vorsorgeeinrichtung zwingend)

Name des neuen Arbeitgebers | PLZ, Ort

Name der Vorsorgeeinrichtung | Vertrags-Nr.

Strasse, Nr. | PLZ, Ort

Erhaltung des Vorsorgeschutzes

❑ Erstellung eines Freizügigkeitskontos bei der Liberty Freizügigkeitsstiftung

❑ Übertragung auf ein Freizügigkeitskonto bei einer anderen Freizügigkeitsstiftung. Zahlstelle unter «Überweisung Freizügigkeitsleistung» angeben

Überweisung

Zahlstelle neue Vorsorgeeinrichtung

Postkonto | IBAN/Bankkonto-Nr.

BIC (SWIFT-Adresse) der Bank | Clearing Nr. der Bank

Bitte legen Sie einen Einzahlungsschein und/oder eine Eröffnungs-/Aufnahmebestätigung bei.

Bei einer fehlenden Instruktion bestimmt die Liberty BVG Sammelstiftung die vorläufige Form der Erhaltung des Vorsorgeschutzes.

Die Sicherstellung durch ein Freizügigkeitskonto ist möglich, wenn die Freizügigkeitsleistung weder auf die neue Vorsorgeeinrichtung übertragen noch bar ausbezahlt werden kann.

Bemerkungen

Barauszahlung

Bei Barauszahlung bitte 2. Seite ausfüllen

Unterschrift Arbeitgeber

Ort, Datum | Unterschrift Arbeitgeber

Barauszahlung Freizügigkeitsleistung

Die Freizügigkeitsleistung ist wie nachfolgend bezeichnet bar auszuzahlen.

Auszahlungsgrund	Einzureichende Dokumente
❑ Ich verlasse die Schweiz oder das Fürstentum Liechtenstein endgültig.	– Abmeldebestätigung der Schweizer Wohngemeinde – Wohnsitznachweis im Ausland (nicht älter als 6 Monate) – Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift – Nachweis je nach Zivilstand *
❑ Ich bin Grenzgänger und beende meine Erwerbstätigkeit in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein.	– Schriftliche Bestätigung der definitiven Erwerbsaufgabe in der Schweiz – Rückgabebestätigung der Arbeitsbewilligung – Wohnsitznachweis im Ausland (nicht älter als 6 Monate) – Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift – Nachweis je nach Zivilstand *
❑ Ich nehme eine selbständige Erwerbstätigkeit auf und unterstehe der obligatorischen beruflichen Vorsorge nicht mehr.	– Kopie der aktuellen Verfügung der AHV-Ausgleichskasse über den Haupterwerb (nicht älter als 1 Jahr) – Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift – Nachweis je nach Zivilstand *

* **Für ledige Personen** ist ein Zivilstandsnachweis einzureichen.

* **Für verheiratete Personen** ist eine amtlich beglaubigte Unterschrift des Ehepartners bzw. des eingetragenen Partners (Partnerschaftsgesetz) zwingend erforderlich.

* **Für geschiedene Personen bzw. bei gerichtlich aufgelöster eingetragener Partnerschaft** ist eine Kopie des Scheidungsurteils bzw. der Auflösung der eingetragenen Partnerschaft einzureichen.

* **Für verwitwete Personen** ist eine Kopie des nachgeführten Familienbüchleins vorzulegen.

Einkäufe

❑ In den letzten 3 Jahren wurden keine Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt.

❑ In den letzten 3 Jahren wurden Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt:
(bitte Bescheinigung/en der Pensionskasse/n beilegen)

Datum des Einkaufes	Betrag in CHF
Datum des Einkaufes	Betrag in CHF
Datum des Einkaufes	Betrag in CHF

Wurden Einkäufe getätigt, so dürfen die daraus resultierenden Leistungen innerhalb der nächsten drei Jahre nicht in Kapitalform aus der Vorsorge bezogen werden. Das Bundesgericht hat mit Urteil vom 12. März 2010 (2C_658/2009) entschieden, dass nicht nur die eingekauften Leistungen, sondern das gesamte Altersguthaben aus steuerrechtlicher Sicht drei Jahre lang für den Kapitalbezug gesperrt bleibt. Sollte der Vorsorgenehmer dennoch in der Frist von drei Jahren nach einem Einkauf einen Kapitalbezug tätigen, muss dieser mit erheblichen Steuerfolgen rechnen.

Überweisung Freizügigkeitsleistung

Zahlstelle bei Barauszahlung

Zahlstelle	
Postkonto	IBAN/Bankkonto-Nr.
BIC (SWIFT-Adresse) der Bank	Clearing Nr. der Bank

Unterschrift Vorsorgenehmer

Ort, Datum	Unterschrift Vorsorgenehmer

Bestätigung des Ehepartners bzw. des eingetragenen Partners bei Barauszahlung

Name	Vorname
Ort, Datum	Unterschrift Ehepartner bzw. eingetragener Partner

Amtliche Beglaubigung der Unterschrift der verheirateten Person bzw. des eingetragenen Partners

Beglaubigungen in der Schweiz: Gemeinde, Notar, Anwalt (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)
Beglaubigungen im Ausland: Notar, Anwalt, Botschaft (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)